Songs of Peace – Ein Überblick

1 Was wir wollen

Die Welt wandelt sich immer schneller, ist oft unruhig und laut. Viele Menschen sehnen sich deshalb nach Entschleunigung und nach einer Rückkehr zum bewussten Leben. Achtsamkeit ist folglich zum wichtigsten Gegentrend unserer hastigen Zeit geworden.

Diese Entwicklung geht auch an den Kirchen nicht spurlos vorbei. Sie spüren das Bedürfnis der Menschen, die Kirche und ihre Anlässe als Ort zu erleben, wo ein achtsamer und ehrlicher Glaube gelebt und geformt wird. Sie wünschen sich Kirchen, die heilsame und kraftvolle geistliche Erfahrungsräume gestalten, ohne dabei auf eine differenzierte Theologie zu verzichten. Gottesdienste, in denen neben Dankbarkeit und Lob für Gottes Liebe auch Raum ist für den Ausdruck von Zweifel, Not, Klage und den Ruf nach mehr sozialer Gerechtigkeit, Frieden und Schöpfungsbewahrung.

In vielen Kirchengemeinden wächst damit auch die Sehnsucht nach einer alternativen gottesdienstlichen Musik, die diese Anliegen aufnimmt. Sie soll lebensnaher und geerdeter sein und gleichzeitig Raum für kontemplative, meditative und gemeinschaftliche Erfahrungen ermöglichen. In vielen der zeitgenössischen Lobpreislieder kommen diese Aspekte kaum vor.

Deshalb entwickeln und fördern wir alternative, moderne und lebensnahe Musik für Menschen in und um Kirche. Sie lädt dazu ein, sich selbst, Gott und dessen Herzschlag für die Welt wahrzunehmen und mehr inneren Frieden für ein gelingendes und engagiertes Leben in der Welt zu finden.

2 Wen wir ansprechen

Songs of Peace ist zugeschnitten auf Musikhörer:innen sowie Musikschaffende,

- ... die mehr Vielfalt und neue Klänge in der Kirchenmusik suchen und eine Ergänzung oder
- ... Alternative zur «Mainstream-Lobpreismusik» wünschen.
- ... die einen ehrlichen Glauben und eine achtsame Spiritualität pflegen.
- ... die emotionale, und zugleich reflektierte Glaubenserfahrungen schätzen.
- ... denen soziale und ökologische Gerechtigkeit wichtig ist.
- ... die eine moderne Gottesdienst-Musik mit friedenstheologischen Inhalten suchen.



«Wer musikalisch vielfältige Musik mit theologisch reflektierten Texten über Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung sucht, ist bei Songs of Peace genau richtig. Selten hat mich christliche Musik so fasziniert und mit hineingezogen wie die Lieder von Songs of Peace. Alles Schöne und Zerbrechliche in meinem Leben kann ich dort hineinlegen und werde getragen und ausgehalten, so wie ich bin. Danke. Und: Unbedingt reinhören!»

Prof. Tobias Faix, Theologe

3 Was wir bieten

3.1 Musik für inneren und äusseren Frieden

Wir kreieren alternative Musik mit modernem Sound, welche die Sehnsucht nach emotionalen Glaubenserfahrungen aufgreift und gleichzeitig theologisch reflektiert ist.

Inhaltlich ist *Songs of Peace* in friedenstheologischen Glaubensüberzeugungen und Werten verwurzelt. Sie adressiert viele Facetten des Mensch- und Christseins und versucht eine lebensnahe Spiritualität und einen offenen Glauben zu vermitteln. Sie lädt zu einer heilsamen Selbstwahrnehmung ein und bringt die Sehnsucht nach innerem und äusserem Frieden zum Ausdruck.

«Wie klingt eine zeitgemässe Kirchenmusik, die täuferisch-friedenskirchliche Theologie aufgreift? Diese Frage beschäftigt mich als mennonitischer Theologe schon länger. «Songs of Peace» gibt darauf eine faszinierende Antwort und ergänzt mit neuen Klängen, einfachen Melodien und ehrlichen Texten das christliche Liederrepertoire. Ein lohnendes Herzensprojekt.»

Lukas Amstutz, Theologe und Gesamtleiter Bildungszentrum Bienenberg

Klanglich setzt die Musik auf Ursprünglichkeit und Reduziertheit. Sie ist geprägt von vielfältigen Klängen aus World Music, monastischen Traditionen und Singer-Songwriter-Genres. Dank einprägsamen Melodien und repetitiven Phrasen sind die einzelnen Songs leicht singbar, laden zum gemeinsamen Singen und Meditieren in Kirche und Gemeinschaft ein und entfalten als gesungenes Gebet eine eigene Kraft.

«Songs of Peace klingt erfrischend anders als der Mainstream moderner geistlicher Musik. Handgespielt mit ungewöhnlichen Instrumenten fließen die Rhythmen, weltoffen und ehrlich laden die Texte zum Mitsingen und Mitbeten ein: eine Bereicherung!»

Albert Frey, Singer-Songwriter



KONKRET HEISST DAS ...

Wir komponieren und produzieren mindestens sechs neue Songs pro Jahr und veröffentlichen diese in unterschiedlichen Versionen (Studioversion, Live-Version, vierstimmige Version) auf online Streaming-Dienste und Musikportalen.

Zu den Songs erstellen und veröffentlichen wir Videos in unterschiedlichen Formaten, wie Lyric-Videos, Live-Aufnahmen und Tutorials, die greifbar machen, wie die Songs musikalisch umgesetzt werden können.

3.2 Heilsame Glaubenserfahrungen mit Weltblick

Wir tragen dazu bei, dass wertvolle Glaubenserfahrungen entstehen können, zu der eine heilsame Selbstwahrnehmung genauso gehört, wie die Gemeinschaft mit Gott und anderen Menschen – immer auch mit einem Herzen und Blick für unsere Welt und Gesellschaft.

Songs of Peace ist für uns mehr als Musik. Die Songs sind eine Einladung, mit Herz und Verstand singend zu beten, vor Gott zur Ruhe zu kommen, sich selbst wahrzunehmen und mehr von Gott und seiner Leidenschaft für die Welt zu entdecken. Am besten gedeihen sie deshalb eingebettet in Gottesdiensten und ähnlichen Anlässen, die Raum lassen für Stille und Meditation, für Wiederholungen und Textlesungen, Achtsamkeitsübungen und Rituale mit spirituellem Tiefgang.

«Was für ein starker Sound. Entfaltet bei mir einen richtigen Sog, dass ich mich total fallen lassen kann in Gottes Ruhe.»

Youtube-User:in

Mit Songs of Peace tragen wir dazu bei, solche Gottesdienste und ähnliche Anlässe möglich zu machen – online und offline, für ganze Gruppen oder einzelne Menschen. Dabei schöpfen wir auch aus dem Reichtum der christlichen Mystik, den meditativ-monastischen Traditionen und einer kontemplativen Spiritualität, die wertvolle Ressourcen bieten und in denen viele Menschen im 21. Jh. wieder Zuflucht suchen.



«So schön! Ich finde, ein solches Lied tut allen gut; denen die leiden und denen die danebenstehen müssen. Weiter so! Solche Lieder braucht die Liedszene unbedingt. Weiter so!»

Youtube-User:in

KONKRET HEISST DAS ...

Passend zu unserer Musik erarbeiten wir liturgische Ideen für die Gestaltung von Gottesdiensten und ähnlichen Anlässen und stellen dafür zudem einen Fundus an Gedichten, Gebeten, Texte und weiteren Materialien zusammen.

Zu jedem Song entwickeln und produzieren wir eine rund zehnminütige **Podcast-Meditation**. Diese veröffentlichen wir auf den gängigen Podcast-Plattformen.

Wir bauen und pflegen eine **eigene Online-Plattform.**Musik:hörerinnen finden dort alle Songs zum Hören und Sehen, die Podcast-Meditationen sowie
Hintergrundinformationen zu den einzelnen Songs sowie zum Projekt *Songs of Peace*. Musikschaffende und Gottesdienstgestalter:innen finden auf der Plattform unsere Notenblätter und Ideen, Tutorials und Material zur praktischen Umsetzung der *Songs of Peace* in ihrem Kontext.

3.3 Inspiration für eine achtsame und integrative christliche Musikkultur

Wir befähigen Musiker:innen in und um Kirche, unsere Musik in ihren Kontext einzubauen und dort zu einer vielfältigen, achtsamen und integrativen Musikkultur beizutragen.

Songs of Peace soll verschiedenste Kirchen und kirchenähnliche Gemeinschaften bereichern – egal ob grosse, kleine, moderne oder traditionell.



Deshalb bieten wir unsere Musik nicht nur in unterschiedlichen Formen an (siehe 3.1), sondern befähigen Musiker:innen unsere Musik in ihrem Kontext einzubauen. Wir ermutigen sie nicht nur, Gottesdienste und ähnliche Veranstaltungen mit neuen Klängen und Instrumenten zu bereichern, sondern auch Laienmusiker:innen einzubeziehen. So schärfen wir ihren Blick für eine differenzierte Herangehensweise an die (gottesdienstliche) Musikpraxis und leisten über unsere Musik einen Beitrag zu einer achtsamen, integrativen und vielfältigeren christlichen Musikkultur. Bei der Umsetzung unserer Musik setzen wir selbstbewusst auf Laienmusiker:innen, welche sich mit Herz und Leidenschaft für dieses Projekt und unsere Musikform investieren. So entsteht neben einem neuen Liedgut aus dem Musikprojekt heraus auch eine wertvolle Community.

«Ihr seid wunderbar. So ein schöner Text, so tolle und ungewöhnliche Musikinstrumente, einfach SCHÖN! Ich hoffe, dass ihr noch viele Aufnahmen macht.»

Youtube-User:in

KONKRET HEISST DAS ...

Wir entwickeln **Workshop-Formate**, mit denen wir Songs of Peace zu unterschiedlichen Kirchen und Gemeinden bringen und unseren Ansatz mit anderen Musiker:innen teilen können.

Wir spielen **Songs of Peace auf Anlässe von Dritten** (z.B. im Rahmen von Gottesdiensten) und gestalten diese mit. In einer späteren Phase des Projekts veranstalten wir auch eigene *Songs of Peace-*Anlässe.

Musikschaffende und Gottesdienstgestalter:innen beraten wir auf Anfrage einzeln, wie sie unsere Musik in ihren Kontext einbauen können.



4 Wer wir sind

Songs of Peace ist als Projekt am Bildungszentrum Bienenberg in Liestal in der Schweiz entstanden. Heute ist es als eigenständiger Verein organisiert, der seine Geschäftsstelle beim Bildungszentrum Bienenberg hat.

4.1 Leitung

Geleitet wird *Songs of Peace* vom Ehepaar Dennis Thielmann und Karin Franz. Dennis Thielmann ist Musikproduzent, Songwriter und Theologe, **Karin Franz** Sängerin und administrative Fachkraft. Die beiden haben das Projekt konzipiert und initiiert, aus dem Anliegen heraus, einen Beitrag zu **mehr Weite und Vielfalt** in der deutschsprachigen Lobpreispraxis zu leisten. Ihre Suche nach geistlichen Ressourcen und nach Alternativen zur herkömmlichen Lobpreismusik für sich selbst und ihre Kirchengemeinde führte sie immer wieder auch in Klöster und christlich-kontemplativen Häusern. Dabei entdeckten sie eine breitere Vielfalt an Klängen aus Weltmusik, Musiktherapie und Meditation als Inspiration für *Songs of Peace*.

4.2 Vorstand

Begleitet werden Dennis Thielmann und Karin Franz vom Vorstand des Vereins – sowohl in strategischen Fragen wie auch menschlich. Das Gremium besteht unter anderem aus Personen, die musikalisches, theologisches, aber auch betriebswirtschaftliches Fachwissen mitbringen und den Vorstand damit in vielerlei Hinsicht zu einer guten Echokammer für die Geschäftsleitung machen.

4.3 Partnerschaften

Bildungszentrum Bienenberg

Starker Partner und Mitträger des Musikprojekts *Songs of Peace* ist das **Bildungszentrum Bienenberg** in Liestal, Schweiz. Dort ist das Projekt ursprünglich entstanden. Sowohl theologisch wie strategisch besteht eine fruchtbare Zusammenarbeit. Zudem unterstützt das Bildungszentrum *Songs of Peace* finanziell und mit Infrastruktur.

https://de.bienenberg.ch/

BIENENBERG



Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli

Ein weiterer wichtiger Partner ist die **Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli** in Muttenz, Schweiz.

Zusammen mit dieser Kirchengemeinde veranstalten wir regelmässig Events, Gottesdienste und Musikprojekte rund um unsere Songs. Hier wird sichtbar, wie *Songs of Peace* im Setting einer Kirchengemeinde umgesetzt werden können.

https://www.menno-schaenzli.ch/



5 Was wir bereits erreicht haben

5.1 Sieben Songs veröffentlicht und weitere in Produktion

Bislang wurden insgesamt **sieben Songs** in unterschiedlichen Versionen veröffentlicht, sowohl auf gängigen **Online-Musikplattformen** (Spotify, Apple Music, usw.) sowie auf YouTube mit **Live- oder Lyric-Videos**. Weitere 6 Songs sind bereits in Produktion.

Auf YouTube erreichten *Songs of Peace* insgesamt über **44.400** Wiedergaben.

Der Song «Wo bist du, Gott?» wurde im Liederbuch **«Feiert Jesus! 6»** aufgenommen.

Reinhören: https://linktr.ee/songsofpeace

«Herzlichen Dank an die Songs of Peace-Leute. Mit euren lebensnahen Texten und der eingängigen Musik dazu, berührt ihr mein Herz und meinen Geist. Das ist Worship der Frieden und Weite schenkt.»

Youtube-User:in

5.2 Workshops und Live-Events

CVJM Praxiswochenende (Herbst 2022)

Songs of Peace Workshop und Gottesdienst mit ca. 30 Teilnehmenden am Praxiswochenende zu «Theologie und Lobpreis» an der CVJM Hochschule in Kassel unter anderem gemeinsam mit Lobpreismusiker und Songwriter Albert Frey und Theologe Dr. Tobias Faix.

https://www.cvjm-hochschule.de/presse/newsdetail/ein-wochenende-mit-theologie-und-lobpreis



CVJM Lobreistagung «4 Jahreszeiten» – Lobpreis im Wandel der Jahreszeiten (März 2022)

Online-Liveauftritt von *Songs of Peace* Band und Gesangsgruppe am Werkstatttag «Theologie und Lobpreis» der CVJM Hochschule mit Liedern, Meditationen und World Music Klängen zum Innehalten und Reflektieren über ganzheitlichen Lobpreis.

https://www.cvjm-hochschule.de/presse/newsdetail/die-vier-jahreszeiten-des-lobpreises

Weitere Events in Zusammenarbeit mit der CVJM Hochschule in Kassel sind bereits in Planung.

Soul Sunday (Gottesdienst)

Ausgehend von *Songs of Peace* wurde in der Evangelischen Mennonitengemeinde Schänzli (Muttenz, CH) ein neues, alternatives Gottesdienst Format ins Leben gerufen. Dieses findet seit 2022 drei bis viermal im Jahr statt. Es geht von friedenstheologischen Glaubensüberzeugungen aus, knüpft an meditative und liturgische Traditionen an und setzt auf eine zeitgemässe Sprache und modernen Sound.

«Die Songs of Peace eröffnen jungen (und anderen) Erwachsenen neue Ausdrucksmöglichkeiten für ihren Glauben. Ehrlich. Emotional. Gemeinschaftlich. Eingängig. Motivierend zum Mitmachen. Manche Gäste kommen speziell zu den «Soul Sundays» und erzählen, dass die «Songs of Peace» eine tiefe Sehnsucht in ihnen berühren! Ein Segen für unsere Gemeinde!»

Emanuel Neufeld, Pastor der Evangelischen Mennonitengemeinde Schänzli

Erste Einladungen, ein solches Format auch an anderen Locations durchzuführen, sind bereits eingetroffen.

Interview in der Sendung «Perspektiven» von Radio SRF 2 Kultur

Interview mit Dennis Thielmann über theologische Reflexionen zu aktuellen Entwicklungen in der Lobpreisszene und Klangbeispielen von *Songs of Peace* für die Sendung «Perspektiven» von Radio SRF 2 Kultur:

https://www.srf.ch/audio/perspektiven/lobpreis-fuer-millionen?id=11986217



6 Was wir brauchen

Songs of Peace soll fast vollumfänglich über Spenden finanziert werden. Dafür bauen wir einen Freundeskreis und ziehen ein strategisches Fundraising auf. Gerne teilen wir Ihnen ein detailliertes Jahresbudget auf Anfrage mit.

6.1 Songs of Peace-Freundeskreis

Rund ¼ des Jahresbudget soll aus Spenden von Privatpersonen kommen. Dabei ist der Songs of Peace-Freundeskreis zentral. Zum Freundeskreis laden wir Menschen ein, die sich mit uns als Gründer und mit den Anliegen von Songs of Peace verbunden fühlen, und die das Projekt mit monatlichen Beiträgen finanziell mittragen möchten. Das sind Menschen, die unsere Herangehensweise und unsere Arbeit mit Musik, Theologie, Spiritualität und Gemeinde wertschätzen und die sich vorstellen können, uns regelmässig finanziell für diesen Dienst zu unterstützen. Darüber hinaus sind auch Einzelspenden willkommen.

6.2 Fundraising bei Institutionen und Unternehmen

Rund ¾ des Jahresbudget soll von Institutionen, Stiftungen oder Unternehmen kommen, die die Anliegen von Songs of Peace teilen, und die uns helfen möchten zu wachsen. Dafür ziehen wir ein strategisches Fundraising auf. Für das erste Jahr hat das Bildungszentrum Bienenberg, Mitträger von Songs of Peace, bereits einen namhaften Betrag als Unterstützung zugesichert.

